PROFILING INSTITUT

JUSTIZ · ÜBUNGSHEFT ZUM AUSDRUCKEN

30 Aufgaben mit Lösungen

Einstellungstest Justiz: Justizwissen, Rechtsgrundlagen, Staatsbürgerkunde, Rechtschreibung, Rechnen, Logik und Konzentration – mit ausgeschriebenem Lösungsweg zu jeder Aufgabe.



Wissenschaftlich fundierte Eignungsdiagnostik · profiling-institut.de

So nutzen Sie das Heft

1

Unter Zeitdruck üben

Stellen Sie einen Timer auf die Richtzeit des Blocks. Einstellungstests messen Tempo und Genauigkeit zugleich.

2

Erst am Ende vergleichen

Kreuzen Sie einen ganzen Block an und schlagen Sie erst dann im Lösungsteil nach.

3

Lösungswege lesen

Auch bei richtigen Antworten: Der beschriebene Weg ist oft der schnellere.

Inhalt

Justizwissen	7 Aufgaben	**Seite 2**
Rechtsgrundlagen	4 Aufgaben	**Seite 3**
Staatsbürgerkunde	4 Aufgaben	**Seite 4**
Deutsch	5 Aufgaben	**Seite 4**
Rechnen	4 Aufgaben	**Seite 5**
Logik	3 Aufgaben	**Seite 6**
Konzentration	3 Aufgaben	**Seite 6**
Lösungen und Lösungswege		**Seite 8**
So geht es weiter		**Seite 11**

Justizwissen

7 Aufgaben · Richtzeit ca. 5 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

1 **Instanzenzug**

Welches Gericht ist in der ordentlichen Gerichtsbarkeit die unterste Instanz?

(A) Amtsgericht (B) Landgericht (C) Oberlandesgericht (D) Bundesgerichtshof

2 **Fachgerichte**

Welches Gericht ist für einen Streit um die Kündigung eines Arbeitsvertrags zuständig?

(A) Sozialgericht (B) Verwaltungsgericht (C) Arbeitsgericht (D) Amtsgericht

3 **Rechtspflege**

Welche Aufgaben erledigen Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger typischerweise?

(A) Steuerbescheide erlassen
(B) Grundbuch-, Nachlass- und Registersachen
(C) Strafurteile verkünden
(D) Gefangene bewachen

4 **Ehrenamt**

Wie heißen die ehrenamtlichen Richter in Strafverfahren?

(A) Referendare (B) Notare (C) Rechtspfleger (D) Schöffen

5 **Justizvollzug**

Was ist das Ziel des Vollzugs einer Freiheitsstrafe?

(A) Billige Arbeitskräfte für den Staat zu gewinnen
(B) Die Kosten des Strafverfahrens einzutreiben
(C) Gefangene zu einem Leben ohne Straftaten zu befähigen
(D) Gefangene möglichst hart zu bestrafen

6 **Register**

Wo wird das Handelsregister geführt?

(A) Beim Amtsgericht
(B) Beim Finanzamt
(C) Bei der Industrie- und Handelskammer
(D) Beim Bundesgerichtshof

7 **Geschäftsstelle**

Wer erteilt bei Gericht zum Beispiel Ausfertigungen von Urteilen und nimmt Erklärungen zu Protokoll?

- (A) Die Gerichtsvollzieherin oder der Gerichtsvollzieher
- (B) Die Schöffin oder der Schöffe
- (C) Die Staatsanwältin oder der Staatsanwalt
- (D) Die Urkundsbeamtin oder der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle

Rechtsgrundlagen

4 Aufgaben · Richtzeit ca. 3 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

8 **Geschäftsfähigkeit**

Ab welchem Alter ist man in Deutschland unbeschränkt geschäftsfähig?

(A) 14 (B) 16 (C) 18 (D) 21

9 **Strafrecht**

Was bedeutet die Unschuldsvermutung?

- (A) Bei Zweifeln entscheidet das Gericht frei
- (B) Der Angeklagte muss seine Unschuld beweisen
- (C) Bis zum rechtskräftigen Nachweis der Schuld gilt jeder als unschuldig
- (D) Geständnisse sind unwirksam

10 **Arbeitsrecht**

Wie lange darf eine Probezeit im Arbeitsverhältnis höchstens dauern?

(A) 6 Monate (B) 9 Monate (C) 12 Monate (D) 3 Monate

11 **Datenschutz**

Was schützt die Datenschutz-Grundverordnung in erster Linie?

- (A) Urheberrechte an Software
- (B) Die Sicherheit von Netzwerken
- (C) Betriebsgeheimnisse von Unternehmen
- (D) Personenbezogene Daten natürlicher Personen

Staatsbürgerkunde

4 Aufgaben · Richtzeit ca. 3 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

12 **Staatsaufbau**

Aus wie vielen Bundesländern besteht die Bundesrepublik Deutschland?

(A) 13 (B) 14 (C) 16 (D) 18

13 **Regierungsbildung**

Wer wählt den Bundeskanzler?

(A) Das Volk direkt
(B) Der Bundesrat
(C) Der Bundespräsident
(D) Der Bundestag

14 **Wahlrecht**

Ab welchem Alter darf man bei Bundestagswahlen wählen?

(A) 16 (B) 17 (C) 18 (D) 21

15 **Gewaltenteilung**

Welche drei Gewalten unterscheidet die Gewaltenteilung?

(A) Partei, Regierung und Opposition
(B) Staat, Wirtschaft und Gesellschaft
(C) Bund, Länder und Gemeinden
(D) Legislative, Exekutive und Judikative

Deutsch

5 Aufgaben · Richtzeit ca. 4 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

16 **Welche Schreibweise ist richtig?**

(A) Rhythmus (B) Rythmus (C) Rhytmus (D) Rythmuss

17 **Welche Schreibweise ist richtig?**

(A) Wiederspuch (B) Widerspuch (C) Widerspruch (D) Wiederspruch

18 **Welche Schreibweise ist richtig?**

(A) Adresse (B) Addresse (C) Adrese (D) Addrese

19 **In welchem Satz stimmt die Kommasetzung?**

- (A) Weil der Zug, ausfiel kam sie zu spät.
- (B) Weil der Zug ausfiel, kam sie zu spät.
- (C) Weil der Zug ausfiel kam sie zu spät.
- (D) Weil, der Zug ausfiel kam sie zu spät.

20 **In welchem Satz stimmt die Kommasetzung?**

- (A) Der Kollege der neben mir sitzt, ist neu.
- (B) Der Kollege, der neben mir sitzt ist neu.
- (C) Der Kollege der neben mir sitzt ist neu.
- (D) Der Kollege, der neben mir sitzt, ist neu.

Rechnen

4 Aufgaben · Richtzeit ca. 3 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

21 **Prozentwert berechnen.**

15 % von 240 = ?

(A) 36 (B) 42 (C) 48 (D) 60

22 **Vom vermehrten Grundwert zurückrechnen.**

Nach einer Erhöhung um 20 % kostet ein Artikel 96 Euro. Was kostete er vorher?

(A) 76,80 Euro (B) 80 Euro (C) 84 Euro (D) 86,40 Euro

23 **Netto aus brutto.**

Ein Gerät kostet 119 Euro brutto bei 19 % Umsatzsteuer. Wie hoch ist der Nettopreis?

(A) 96,39 Euro (B) 100 Euro (C) 101,50 Euro (D) 104 Euro

24 **Grundwert berechnen.**

30 % einer Zahl sind 45. Wie groß ist die Zahl?

(A) 150 (B) 165 (C) 180 (D) 225

Logik

3 Aufgaben · Richtzeit ca. 2 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

25 **Welche Schlussfolgerung ist zwingend?**

Alle Mitarbeiter der Logistik tragen Sicherheitsschuhe. Alle, die Sicherheitsschuhe tragen, haben eine Unterweisung erhalten.

- (A) Wer eine Unterweisung hat, arbeitet in der Logistik
- (B) Alle Mitarbeiter der Logistik haben eine Unterweisung erhalten
- (C) Alle Unterwiesenen arbeiten in der Logistik
- (D) Einige Unterwiesene tragen keine Sicherheitsschuhe

26 **Welche Schlussfolgerung ist zwingend?**

Entweder wird die Halle saniert oder es wird ein Neubau errichtet – beides zugleich ist ausgeschlossen. Die Halle wird saniert.

- (A) Es wird kein Neubau errichtet
- (B) Der Neubau wird verschoben
- (C) Die Sanierung ist günstiger
- (D) Es wird zusätzlich ein Neubau errichtet

27 **Ergänzen Sie die Analogie.**

Buch verhält sich zu lesen wie Musik zu ?

(A) Komponist (B) hören (C) Instrument (D) Konzert

Konzentration

3 Aufgaben · Richtzeit ca. 2 Minuten (45 Sekunden je Aufgabe)

28 **Zählen Sie genau.**

Wie oft kommt die Ziffernfolge 47 in dieser Reihe vor? 47447 82845 57989 91434 18768 56809 01395 84978

(A) 0 (B) 1 (C) 2 (D) 3

29 **Zählen Sie genau.**

Wie oft kommt die Ziffernfolge 83 in dieser Reihe vor? 13693 32367 13438 13391 08383 30602 49502 31353

(A) 0 (B) 1 (C) 2 (D) 3

30 **Welche beiden Zeilen sind identisch?**

1) 665 878 481 2) 665 845 481 3) 665 876 481 4) 665 875 481 5) 665 875 481

(A) Zeile 1 und 2 (B) Zeile 1 und 3 (C) Zeile 2 und 4 (D) Zeile 4 und 5

Lösungen und Lösungswege

Vergleichen Sie erst, wenn ein ganzer Block bearbeitet ist. Lesen Sie auch die Erklärung, wenn Ihre Antwort richtig war – der Rechenweg ist oft schneller als Ihrer.

JUSTIZWISSEN

1 **A – Amtsgericht**
Der Instanzenzug führt vom Amtsgericht über Landgericht und Oberlandesgericht bis zum Bundesgerichtshof. Je nach Streitwert oder Delikt beginnt ein Verfahren auch erst beim Landgericht.

2 **C – Arbeitsgericht**
Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis gehören vor die Arbeitsgerichte. Sozialgerichte entscheiden zum Beispiel über Renten-, Kranken- und Arbeitslosengeld.

3 **B – Grundbuch-, Nachlass- und Registersachen**
Rechtspfleger erledigen gerichtliche Aufgaben eigenständig, etwa im Grundbuch, in Nachlass-, Register- und Vollstreckungssachen. Grundlage ist das Rechtspflegergesetz.

4 **D – Schöffen**
Schöffen urteilen gleichberechtigt mit den Berufsrichtern, etwa beim Schöffengericht am Amtsgericht.

5 **C – Gefangene zu einem Leben ohne Straftaten zu befähigen**
Vollzugsziel ist die Resozialisierung. Daneben schützt der Vollzug die Allgemeinheit vor weiteren Straftaten.

6 **A – Beim Amtsgericht**
Registergerichte sind bestimmte Amtsgerichte. Die Eintragungen bearbeiten vor allem Rechtspfleger mit Unterstützung der Serviceeinheiten.

7 **D – Die Urkundsbeamtin oder der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle**
Diese Aufgabe nehmen vor allem Beamte des mittleren Justizdienstes wahr, die Justizfachwirte, in einigen Ländern auch erfahrene Justizfachangestellte.

RECHTSGRUNDLAGEN

8 **C – 18**
Mit 18 Jahren. Zwischen 7 und 17 ist man beschränkt geschäftsfähig, Rechtsgeschäfte brauchen dann die Zustimmung der Eltern.

9 **C – Bis zum rechtskräftigen Nachweis der Schuld gilt jeder als unschuldig**
Niemand muss seine Unschuld beweisen – die Schuld muss nachgewiesen werden. Der Grundsatz steht in der Europäischen Menschenrechtskonvention und prägt die Strafprozessordnung.

10 **A – 6 Monate**
Höchstens sechs Monate. In dieser Zeit gilt eine verkürzte Kündigungsfrist von zwei Wochen.

11 **D – Personenbezogene Daten natürlicher Personen**
Sie regelt den Umgang mit personenbezogenen Daten und gibt Betroffenen Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung.

STAATSBÜRGERKUNDE

12 **C – 16**
Seit der Wiedervereinigung 1990 sind es 16 Länder – elf alte und fünf neue.

13 **D – Der Bundestag**
Der Bundestag wählt den Bundeskanzler auf Vorschlag des Bundespräsidenten. Eine Direktwahl durch das Volk gibt es nicht.

14 **C – 18**
Das aktive Wahlrecht zum Bundestag beginnt mit 18 Jahren. Bei Kommunal- und Europawahlen gelten teils niedrigere Altersgrenzen.

15 **D – Legislative, Exekutive und Judikative**
Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung. Die Aufteilung soll Machtkonzentration verhindern.

DEUTSCH

16 **A – Rhythmus**
Rhythmus hat zwei h: Rh am Anfang und th in der Mitte. Das Wort stammt aus dem Griechischen und gehört zu den häufigsten Fehlerwörtern in Tests.

17 **C – Widerspruch**
wider bedeutet gegen, wieder bedeutet erneut. Ein Widerspruch richtet sich gegen etwas und wird deshalb ohne e geschrieben.

18 **A – Adresse**
Im Deutschen mit einem d und zwei s. Das doppelte d stammt aus dem Englischen (address) und ist im Deutschen falsch.

19 **B – Weil der Zug ausfiel, kam sie zu spät.**
Steht der Nebensatz vorn, endet er mit einem Komma. Erkennbar ist das Ende am gebeugten Verb: ausfiel.

20 **D – Der Kollege, der neben mir sitzt, ist neu.**
Ein eingeschobener Relativsatz wird vorn und hinten durch Kommas abgetrennt. Das zweite Komma wird am häufigsten vergessen.

RECHNEN

21 **A – 36**
10 % sind 24, 5 % sind 12. Zusammen 36.

22 **B – 80 Euro**
96 entspricht 120 %. 96 : 1,2 = 80 Euro. Der häufigste Fehler ist, 20 % von 96 abzuziehen.

23 **B – 100 Euro**
119 entspricht 119 %. 119 : 1,19 = 100 Euro.

24 **A – 150**
45 : 0,3 = 150.

LOGIK

25 **B – Alle Mitarbeiter der Logistik haben eine Unterweisung erhalten**
Zwei Alle-Aussagen lassen sich verketten: Logistik führt zu Sicherheitsschuhen, Sicherheitsschuhe führen zur Unterweisung. Die Umkehrung gilt nicht – es kann Unterwiesene in anderen Abteilungen geben.

26 **A – Es wird kein Neubau errichtet**
Ein ausschließendes Entweder-oder lässt genau eine der beiden Möglichkeiten zu. Trifft die eine zu, ist die andere ausgeschlossen. Über Kosten oder Zeitpläne sagt die Prämisse nichts.

27 **B – hören**
Gegenstand zu der Tätigkeit, mit der man ihn aufnimmt. Das Instrument ist das Mittel der Erzeugung, nicht der Aufnahme.

KONZENTRATION

28 **C – 2**
Die Folge 47 kommt 2 mal vor. Konzentrationsaufgaben prüfen Sorgfalt unter Zeitdruck – wer mit dem Finger oder dem Cursor mitfährt, macht deutlich weniger Fehler als wer nur mit den Augen scannt.

29 **C – 2**
Die Folge 83 kommt 2 mal vor. Konzentrationsaufgaben prüfen Sorgfalt unter Zeitdruck – wer mit dem Finger oder dem Cursor mitfährt, macht deutlich weniger Fehler als wer nur mit den Augen scannt.

30 **D – Zeile 4 und 5**
Identisch sind Zeile 4 und 5. Bei solchen Vergleichsaufgaben lohnt es, blockweise zu prüfen – erst die ersten drei Ziffern aller Zeilen, dann die nächsten drei. Das ist schneller und fehlerärmer als Zeile für Zeile.

So geht es weiter

Im Trainer weiter üben – kostenlos

Der Online-Trainer zieht bei jedem Durchgang neue Aufgaben aus 86 Aufgaben, stoppt die Zeit und erklärt jede Lösung. Einstellbar auf Justizfachangestellte, Justizfachwirt, Justizvollzug, Rechtspfleger und Justizwachtmeister.

Zum Trainer Justiz

Gezielt die Schwachstelle trainieren

Eigene Trainer für Mathe, Logik, Allgemeinwissen, Konzentration sowie Diktat und Rechtschreibung. Dazu die Seiten zum dualen Studium und zum Auswahlverfahren der Polizei.

Zu den Themen-Trainern

Wissen, wo Sie wirklich stehen

Ein Übungstest zeigt Trainingsbedarf, aber keine Eignung. Wenn Sie wissen wollen, welche Laufbahn zu Ihren Fähigkeiten passt – oder nach einer Absage einen Plan B brauchen –, hilft eine normierte Testung mit Auswertungsgespräch. Das Erstgespräch ist kostenlos.

Kostenloses Erstgespräch vereinbaren

PROFILING INSTITUT

Vautierstraße 85 · 40235 Düsseldorf · +49 211 9252 9491 · kontakt@profiling-institut.de

Die Aufgaben sind Übungsaufgaben im Stil gängiger Auswahltests. Sie ersetzen keinen normierten Test und erlauben keine Aussage über Ihre Eignung.